

Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz=Comtoir im Posthause.

Nº 232. Dienstag, den 28. September 1847.

Angekommene Fremde vom 25. September.

hr. Partik. v. Grosse aus Lutom, l. im schwarzen Adler; hr. Ober-Zollinsp. Buzke aus Pogorzlice, hr. Cand. theol. Scholz u. die Hrn. Lieut. im 7. Hus.-Reg. v. Bienady aus Komornik, Graf Grabowski u. hr. Portepeef. Bar. v. Schweinichen aus Schwersenz, hr. Gutsb. Graf Plater aus Wollstein, l. im Hôtel de Dresden; die Hrn. Gutsb. v. Kościelski aus Karczyn, v. Potworowski aus Gola, v. Lipski aus Lodom, hr. Stud. Kramer aus Breslau, l. im Bazar; hr. Einwohner Kuszell aus Warschau, hr. Fabrikbes. Klebe aus Berlin, die Hrn. Lieut. im 7. Hus.-Reg. v. Nostiz Drzewiecki, v. Eckartsberg, Baron v. Bothmar, v. Sternow, Hildebrand, v. Winterfeld und die Hrn. Lieut. im 1. Ul.-Reg. v. Schimonski, v. Hirschfeld aus d. Kantonn., l. im Hôtel de Bavière; hr. v. Eckartsberg, Lieut. im 1. Ul.-Reg. aus d. Kantonn., hr. Justiz-Kommiss. Hecht aus Kempen, hr. Gutsb. v. Gorzenski aus Witaszyce, hr. Lands. u. Stadtger.-Ass. Pauli und hr. Rendant Emmel aus Kosten, die Hrn. Kaufl. Buchenbacher aus Fürth, Dessauer aus Frankfurt a. M., Meyer und Gottschuh aus Berlin, Neumann aus Würberg, Frisch aus Frankfurt a. O., Krause aus Mainz, l. in Laut's Hôtel de Rome; hr. Gutsb. v. Grabstt aus Rusiborz, l. in der goldenen Gans; hr. Gutsb. v. Gaštorowski aus Zberki, l. im Hôtel de Hambourg; hr. Gutsb. v. Radonski aus Dominowo, l. im Hôtel de Paris.

Vom 26. September.

Die Hrn. Gutsb. v. Niegolewski aus Niegolewo, v. Zablocki aus Murzynowo, v. Turno aus Obiezierze, v. Świecicki aus Szczepankowo, v. Pałęski aus Komalewo, v. Krykowski aus Popowo, l. im Bazar; die Hrn. Schausp. Schlegel und Pfister aus Flatow, l. in Stadt Glogau; hr. Dekan Nieprzecki aus Lutowo, hr. Lehrer Bogajski aus Dziegieriewo, l. im Reh; die Hrn. Gutsb. v. Rogalinski

aus Gwiazdowo, v. Kaminiski aus Gulczewo, Frau Gutsb. v. Potocka aus Tarczewo, l. im schwarzen Adler; hr. Lischlernt. Appel aus Pinne, l. in 3 Kronen; hr. Prof. der Theol. Runkel aus Pelplin, hr. Kaufm. Hartmann aus Mantiowo, hr. Gutsb. Prusiewicz aus Wiedniewo, l. im weißen Adler; hr. Gutsb. v. Dobrzycski aus Bąblino, hr. Kommiss. v. Haydes und prakt. Arzt hr. v. Brossau aus Milosław, l. im Hôtel de Saxe; pens. Distr.-Kommiss. hr. Bratsch aus Rawicz, l. im Hôtel de Pologne; Frau Gutsb. v. Kierska aus Podstolice, die hrn. Gutsb. v. Przystanowski aus Bielżyn, v. Zielinski aus Komornik, hr. Reg.-Rath Hartwig aus Stettin, hr. Kaufm. Schröder aus Frankfurt a. O., l. im Hôtel de Bavière; die hrn. Kaufl. Döbelin aus Glogau, Zomow aus Stettin, Hildebrand aus Magdeburg, hr. Landrath. v. Bärensprung aus Wreschen, die hrn. Gutsb. Koppel aus Venice, v. Knorr aus Gotowy, Materne aus Chwałkowo, l. in Lauk's Hôtel de Rome; die hrn. Mühlens u. Gutsb. Kinzel sen. und jun. aus Weidemühle, hr. Partik. v. Kurowski aus Jeziory, hr. Insp. Walz aus Popowko, hr. Ober-Kontr. Wätschin aus Samter, l. im Hôtel de Berlin; hr. Probst Kötusch aus Czempin, hr. Bürgerm. Urendt aus Obornik, hr. Lehrer Koperski aus Rogosen, die hrn. Gutsb. Mallon aus Huta, Koniewski aus Gnesen, l. im Hôtel de Paris; hr. Sänger Gätke aus Rostock die hrn. Kaufl. Goldschmidt aus Krotoschin, Schumann aus Landsberg a. W., Russak aus Gnesen, l. im Eichenkranz; Frau Gutsb. v. Zalekzewska aus Glinowiec, die hrn. Gutsb. v. Drzegalski aus Miedzylistie, v. Suchorzewski aus Wszembor, Reinkowskii aus Katarzynowo, v. Skarzenski aus Sokolowo, hr. Agronom Krolikowski aus Schweda, die hrn. Gutsb. Jäckel aus Wrudzewo, Micarra aus Piaski, Lesko aus Gay, l. im Hôtel de Dresden; hr. Gutsb. Nowakowski aus Neudorf, hr. Gutsb. Piłkorski aus Puszewo, l. in 3 Sternen; die hrn. Gutsb. Zie aus Stojoj, v. Zablocki aus Czerlino, l. im Hôtel de Hambourg; die hrn. Gutsb. v. Zalekzowski aus Zabno, v. Zalekzowski aus Baranowo, l. in der goldenen Gans; hr. Optikus Zweig aus Marienfelde, l. im eichenen Born; hr. Optikus Dobrzański aus Przybychowo, hr. Konditor Molinski aus Obornik, l. in 3 Lilien; Frau Gutsb. v. Oppen aus Sędzin, die hrn. Gutsb. v. Motaczewski aus Krerovo, Kulczewicz aus Grossdorf, hr. Wirthsch.-Beamter Farkoliniski aus Komorowo, hr. Bürger Gorzewski aus Buk, l. im Hôtel à la ville de Rome.

1) Die verehelichte Tanzlehrer Knopf
Marianna geborne Kallmann aus Wromberg hat mittelst Verhandlung vom 6ten Juli 1847 (nach erreichter Großjährigkeit) die eheliche Gemeinschaft der Gü-

Podaje się niniejszym do publicznej wiadomości, że zamężna tanze-mistrzyni Knopf, Maryanna urodzona Kallmann z Bydgoszczy, podług dnia dziesiątego lipca 1847., stawczy się

ter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht wird.

Bromberg, am 2. September 1847.

Königl. Land- und Stadtgericht,

2) Notwendiger Verkauf.

Land- und Stadtgericht zu
Meseritz.

Der den Viebigschen und Gumpertschen Erben gehörige, hierselbst vor dem Vetscher Thore belegene Garten von ungefähr $\frac{3}{4}$ Morgen, abgeschätzt auf 100 Rtl.; der vor dem sogenannten Lattenthore befindliche Garten von ungefähr $\frac{1}{2}$ Morgen, abgeschätzt auf 54 Rthlr. und ein Stück Land zwischen dem Vorwerk Sorge und der Solbener Feldmark belegen, ungefähr 16 Morgen, abgeschätzt auf 50 Rthlr. zufolge der, nebst Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, sollen am 15. Januar 1848. Vormittags 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Alle unbekannten Real-Prätenten werden aufgeboten, sich bei Vermeidung der Präklusion spätestens in diesem Termine zu melden.

3) Notwendiger Verkauf.

Land- und Stadtgericht zu
Meseritz.

Das den Viebigschen und Gumpertschen Erben gehörige auf dem Territorio der hiesigen Stadt belegene Grundstück,

pełnoletnią, wspólność majątku i do-
robku wyłączała.

Bydgoszcz, dn. 2. Września 1847.

Król. Sąd Ziemsko-miejski,

Sprzedaż konieczna.

Sąd Ziemsko-miejski
w Międzyrzeczu.

Ogród sukcessorom po małżonkach Viebig i Gumpert należący, na prawej ręce drogi do Pszczewa prowadzącej tu położony, $\frac{3}{4}$ morgi obejmujący, oszacowany na 100 tal., ogród przed bramą Lattenhof nazwaną położony; około $\frac{1}{2}$ morgi mającej, oszacowany na 54 tal. i kawał roli między folwarkiem Sorge i wsią Zolwiniem położony, około 16 morgów zawiązający, oszacowany na 50 tal. wedle taxy, mogącej być przejrzanej wraz z warunkami w Registraturze, mają być dnia 15. Stycznia 1848. przed południem o godzinie 11, w miej- scu zwykłym posiedzeń sądowych sprzedane.

Wszyscy niewiadomi pretendenci realni wzywają się, aby się pod uniknieniem prekluzyi zgłosili naj- późniejszy terminie oznaczonym.

Sprzedaż konieczna.

Sąd Ziemsko-miejski
w Międzyrzeczu.

Grunt sukcessorom po małżonkach Viebig i Gumpert należący, w terri- torium miasta tutejszego położony,

bestehend aus Ackerland und Wiesen, genannt der Eimerlug, von 193 Morgen, abgeschägt auf 2030 Rthlr. zufolge der, nebst Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll am 15. Januar 1848 Vormittags 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Alle unbekannten Real-Prätendenten werden aufgeboten, sich bei Vermeidung der Präklusion spätestens in diesem Termine zu melden.

4) Bekanntmachung. Der hiesige Maschinenbauer v. Netrebki beabsichtigt in dem Grundstück kleine Obererstraße Nr. 5. eine Gasfabrikations-Austalt anzulegen.

In Gemäßheit des §. 29. der Allgemeinen Gewerbeordnung vom 17. Januar 1845. wird das Unternehmen mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntnis gebracht, etwaige Einwendungen dagegen binnen 4 Wochen präklusivischer Frist bei dem unterzeichneten Polizei-Directorio anzu bringen.

Posen, den 20. September 1847.

Rögnliches Polizei-Directorium.

Gegeben zu Posen, den 20. September 1847.
Hans J. L. Schröder, Inspektor der Polizei.

z roli i ląk składający się, 193 mor-
gów zawierający, Eimerlug zwany,
oszacowany na 2030 tal. wedle taxy,
mogącę być przejrzanej wraz z wa-
runkami w Registraturze, ma być
dnia 15. Stycznia 1848. przed po-
łudniem o godzin. 11, w miejscu zwy-
posiedzeń sądowych sprzedany.

Wszyscy niewiadomi pretendenci
realni wzywają się, ażeby się pod
uniknieniem prekluzji zgłosili naj-
później w terminie oznaczonym.

W. L. Schröder (S
z. Schröder, 20. Sept. 1847
Gesetzliche Genehmigung bei der
Polizei und dem Inspektor der Polizei
(Hierzu eine Beilage.)

Beilage zum Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Nº 232. Dienstag, den 28. September 1847.

5) Am Dienstag den 28. d. Mts. 11 Uhr Vormittags sollen auf dem hiesigen Posthofe mehrere alte Fensterflügel, Thüren und dergl. öffentlich meistbietend verkauft werden. Posen, den 25. September 1847.

Ober-Post-Amt.

6) Bekanntmachung. Am Mittwoch den 29. d. Mts. Vormittags 10 Uhr sollen im unterzeichneten Amte 98½ Pfund alte Dienstpapiere öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Posen, den 25. September 1847.

Ober-Post-Amt.

7) Statt besonderer Meldung. Gestern Nachmittag ist meine Frau von einem muntern Knaben glücklich entbunden worden.

Posen, den 25. September 1847. Wesser, Regierung-Assessor.

8) Bei E. S. Mittler ist zu haben: Jean Paul's ausgewählte Werke in 16 Bänden. Erster Band 15 Sgr.

9) Bei J. J. Heine ist zu haben: Rabener Knallerbsen. 10 Sgr.

10) Der neue Cursus der Königlichen Provinzial-Gewerbeschule beginnt den 4ten Oktober; die Aufnahme geschieht vom 1. bis 4. Oktober in den Vormittagstunden vom Unterzeichneten.

Czwalina Prof., Ritterstraße Nr. 15.

Posen, den 24. September 1847.

11) Prüfung und Aufnahme der Schülerinnen in die Königliche Luisenschule am 8. f. M. Vormittags von 11 bis 2 Uhr; in die Daughterschule des Seminars am 9. f. M. Vormittags von 11 bis 2 Uhr.

Dr. Barth.

Posen, am 25. September 1847.

12) Ein wissenschaftlich gebildeter Mann erbietet sich zum Ordnen von Bibliotheken und Anfertigung der Kataloge, sowie zum Kopiren deutscher, lateinischer und französischer Schriften. Addressen nimmt die Expedition dieser Zeitung an.

13) Zu verkaufen. Zum Kauf weist nach in der schönsten Gegend Schlesiens und der Lausitz: 1) eine schöne Herrschaft, wozu 7 Dörfer und eine Stadt gehört, zum Preise von 470,000 Rthlr. bei 100,000 Rthlr. Anzahlung; 2) ein Rittergut zum Preise von 56,000 Rthlr. bei 10—12,000 Rthlr. Anzahlung; 3) ein Rittergut in der Lausitz zum Preise von 17,000 Rthlr. bei 10,000 Rthlr. Anzahlung; 4) ein Rittergut zu 36,000 Rthlr., 42,000 Rthlr., 70,000 Rthlr., 80,000 Rthlr. und 100,000 Rthlr. unter soliden Zahlungsbedingungen. Das Nähere ertheilt auf portofreie Briefe, mit Vorbehalt der Agenturgebühren, der Commissions-Agent Gloge in Schossdorf bei Greiffenberg, Kreis Löwenberg in Schlesien.

14) Den besten Gasäther verkauft am billigsten die Fabrik von
F. G. Elwanger, Breitestraße Nr. 29.

15) Hiermit zeigen wir ergebenst an, daß dem Herrn Adolph Hollschauer in Neustadt a/W. eine Agentur unserer Gesellschaft für die Strom-Versicherungs-Branche übertragen worden ist und empfehlen denselben zu gefälligen Versicherungs-Austrägen bestens. Posen, den 26. September 1847.

Baumert & Rabšilber,

Haupt-Agenten der Preußischen National-Versicherungs-Gesellschaft.

Mit Bezugnahme auf vorstehende Annonce offerire ich meine Dienste zum Abschluß von Strom-Versicherungen nach den billigen Prämien meiner Tarife auf das Angelegenheitlichste. Neustadt a/W., den 26. September 1847.

A. Hollschauer.

16) Ganz frisches Wildpret bringe ich am Mittwoch den 29. d. M. nach Posen und ist mein Stand wie bisher vor der Thüre des Witkowickischen Hauses am Markt. Mein Logis im Gathhof zum Eichborn.

N. Eßler.

17) Montag 27. Sept. VIII Abonnement-Konzert auf dem Schillinge. Lau.